

objekte

hotel objekte

Magazin für Design, Hotel- und Restauranteinrichtung, Ausstattung, Technik und Spa

21. Jahrgang
Einzelverkaufspreis € 9,90

ISSN 2194-1335

D-86807 Buchloe (Bayern)
Bahnhofstraße 57

BAUVE Medien GmbH & Co. KG

info@bauve.de

www.bauve.de

www.bauve.de



Südsee-Luxus

Conrad Bora Bora Nui

Seite/Page 16



Special: Zum Wohlfühlen

Special: Feel Good

Seite/Page 28

Die Schönheit des Alltäglichen

Mundane Beauty

Seite/Page 46

Kreative Zusammenarbeit

Im Interview mit „hotel objekte“ beschreiben Geschäftsführer und Interior Designer, wie Idee und Realisierung der Ausstattung eines Bistros entstanden sind – und welche Faktoren in diese Arbeit hineinspielen



▲ Ein französisches Bistro mitten in München / A french bistro in the centre of Munich

Bonjour Munich – Gründer und Geschäftsführer Alexis de Béchade und Martin Neumeier, Geschäftsführer der Neumeier GmbH & Co. KG, beschreiben Idee und Einrichtungskonzept des Bistros in der Schwabinger Parkstadt.

Bitte stellen Sie uns Ihr Konzept für Bonjour Munich vor.

Alexis: Mit Bonjour Munich sind wir im Oktober 2015 als Online-Lieferservice für Frühstück und Lunch an den Start gegangen – im Haus von unserem Koch Alexandre nach französischen Rezepten frisch zubereitet. Damit waren wir die Ersten in München. Originär französische Zutaten beziehen wir von traditionellen Erzeugern in der Provence, darunter Mehl, Butter, französisches Olivenöl, Fleur de Sel, Marmelade, Tapenade, Crème de Marron. Bei Partnern hier in Bayern kaufen wir frische Zutaten wie Obst und Gemüse ein. Dazu kommt nun unser Bistro in der Parkstadt Schwabing.

Im Bereich Einrichtung – was ist Ihnen hier besonders wichtig?

Alexis: Atmosphäre und Ambiente sind für uns entscheidend. Der Innenausstatter sollte ein Gespür für unser Konzept und unse-

re Philosophie haben und eine Einrichtung schaffen, die Funktionalität mit Stil, Ästhetik und Wärme vereint. Wer zu uns kommt, der soll sich wie zu Hause fühlen. Martin konnte perfekt nachvollziehen, was für einen Raum wir mit dem Bistro schaffen wollten.

Martin, wie kreieren Sie denn die Atmosphäre zum Wohlfühlen?

Martin: In einem ausführlichen Gespräch lernen wir die Wünsche und Vorstellungen unseres Auftraggebers kennen. Entscheidend sind das Produkt selbst, die CI-Vorgaben und die Zielgruppe. Aus alledem entwickeln wir dann ein stimmiges Gesamtkonzept: Wie erreiche ich unter den Vorgaben das optimale Zusammenspiel zwischen geeigneten Materialien, Farben und Licht. Vor allem sind drei Dinge nötig: Handwerk, Gespür für Ästhetik und viel Liebe zum Detail.

Stichwort Zielgruppe: an wen konkret wenden Sie sich?

Alexis: Bisher haben wir überwiegend Geschäftskunden. Sie legen Wert auf höchste Qualität und guten, pünktlichen Service. Viele unserer Kunden kommen zum Beispiel aus renommierten Kanzleien oder dem Luxussegment. Das neue Bistro erschließt uns

darüber hinaus eine ganz neue Zielgruppe: Viele Unternehmen aus dem IT-Bereich residieren hier in der Schwabinger Parkstadt, gleich um die Ecke.

Wie haben Sie die Vorgaben konkret umgesetzt?

Martin: Wir haben versucht, Gegensätze zu vereinen – Coolness des Industrial Design auf der einen Seite und eine Loft-Atmosphäre mit weißgetünchten Backstein-Wänden und stylischen Leuchten im Industrie-Look. Im Sitzbereich wollen wir zum Verweilen einladen, weshalb wir hier beispielsweise Materialien mit angenehmer Haptik und warmen, erdigen Farben wählten. Die Grundbeleuchtung kommt über Stromschienen und Spots. Und Pendelleuchten über den Tischen geben warmes Stimmungslicht.

Wo sehen Sie das Unternehmen in der Zukunft, in welche Richtung wollen Sie sich entwickeln?

Alexis: Bonjour Munich markiert unseren Unternehmensstart. Die Stadt München eröffnet uns ein riesiges Potenzial. Jedes Jahr entstehen neue Geschäfts- und auch Wohnviertel. So haben wir für 2018 die Eröffnung eines zweiten Bistros im Münchner Süden geplant. Und vielleicht heißt es in absehbarer Zeit auch mal in einer anderen Stadt „Bonjour...“.



▲ Warmes Licht aus Pendelleuchten ergänzt die Grundbeleuchtung

Creative Cooperation

In an interview with "hotel objekte", the managing director and the interior designer describe how the idea and realization of a bistro's interior came about – and what factors are involved in this work

Bonjour Munich — Founder and Managing Director Alexis de Béchade and Martin Neumeier, Managing Director at Neumeier GmbH & Co. KG, describe the idea and furnishing concept of the bistro in Parkstadt Schwabing.

Please introduce us to your concept for Bonjour Munich.

Alexis: We launched Bonjour Munich in October 2015 online as a delivery service for breakfast and lunch — freshly prepared by our chef Alexandre according to French recipes. We were the first with this offer in Munich. Original French ingredients are purchased from traditional producers in Provence, including flour, butter, olive oil from France, Fleur de Sel, marmelade, tapenade, Crème de Marron. We buy fresh ingredients such as fruits and vegetables from partners here in Bavaria. Now we have also opened our bistro in Parkstadt Schwabing.

What is particularly important to you in terms of interior design?

Alexis: Atmosphere and ambiance are decisive for us. The interior decorator should have a feel for our concept and our philosophy and create an interior that combines functionality with style, aesthetics and warmth. We want our guests to feel at home.



▲ Kontrast zwischen Loft-Atmosphäre und warmen Farben / Contrast between loft atmosphere and warm colors

Martin understood perfectly what kind of a space we wanted to create with the bistro.

Martin, how do you create such a feel-good atmosphere?

Martin: We learn about our clients and their wishes in a detailed conversation. Determining factors include the product itself, guidelines for their corporate identity, and their target group. We then develop a coherent overall concept that covers these specifications while achieving the optimal interplay between suitable materials, colors and light. Above all, three things are necessary: craftsmanship, flair for aesthetics, and a lot of attention to detail.

Keyword target group: whom are you addressing?

Alexis: So far we have mostly business customers. They attach great importance to the highest quality and good, punctual service. Many of our customers work at prestigious law firms or in the luxury segment. The new bistro now opens up a whole new target group: Many IT companies are located here in Parkstadt Schwabing, just around the corner.

How did you implement the guidelines?

Martin: We tried to combine opposites, the coolness of industrial design on the one hand and a loft atmosphere with whitewashed

brick walls and stylish industrial lighting on the other. We invite our guests to linger in the seating area, which is why we chose materials with a pleasant feel in warm, earthy colors. Basic lighting is provided with power rails and spots, while pendulums over the tables add warm mood lighting.

Where do you see the company in the future, in which direction do you want to develop?

Alexis: Bonjour Munich marks the start of our company. The city of Munich offers us huge potentials. New business and residential districts are created each year. For 2018, we are planning to open a second bistro in the south of Munich. And maybe, in the foreseeable time, we will have "Bonjour..." in another city. ■



▲ Warm mood lighting from pendulums completes the basic lighting



▲ Martin Neumeier, Neumeier GmbH & Co. KG, (links/left) und Alexis de Béchade, Bonjour Munich GmbH